

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „FLIXE“ vom 20. Oktober 2020 15:24

Ich könnte die Gesundheitsämter gerade...

Seit dem Wochenende liege ich krank im Bett. Gestern hat meine Hausärztin einen Coronatest veranlasst, weil ich Lehrerin bin und somit sehr viele tägliche Kontakte habe. Bis heute Mittag war ich mir sicher, dass ich einen grippalen Infekt habe. Ich habe keinen Husten und kein Fieber. Allerdings ist meine Stirnhöhle total zu, ich habe Kopfschmerzen, bin müde und die Nase läuft ununterbrochen.

Nun haben wir einen Corona-Fall in der Schule. Die Tochter einer Kollegin wurde positiv getestet und hat sich vermutlich ebenfalls bei einer Lehrerin ihrer Realschule angesteckt. Besagte Kollegin musste letzte Woche allerdings wieder arbeiten, da sie ja keine Symptome hatte und nur Kontaktperson 2. Grades ist. Überraschung, Überraschung - nun hat die Kollegin ebenfalls Symptome. Ihr Coronatest ist zwar negativ, aber das Gesundheitsamt meinte, er sei falsch negativ wegen ihrer Symptome. Jetzt sind 8 Klassen und viele viele Kollegen in Quarantäne bis zum Ende der Herbstferien.

Hätte man sie als Mutter eines positiv getesteten Kindes nicht letzte Woche schon zu Hause lassen können??? Mein eigenes Kind müsste laut Ärztin auch weiterhin in die Schule, so lange ich noch kein Testergebnis habe. Nach Rücksprache mit der Schulleitung bleibt er bis zu meinem Testergebnis nun zu Hause. So fehlt nur er. Sollte er in die Schule gehen, fehlen ggf. noch viel mehr Schüler.

Ich könnte gerade im Strahl ...